

Protokoll

Der 58. Jahreshauptversammlung des SV Tisis

Freitag, den 18. Oktober 2002, 19.30 Uhr, Gasthof Löwen, Tisis

Anwesend: 19 Mitglieder (siehe beiliegende Liste)

1. Eröffnung und Begrüssung

Obmann Alexander Zelzer eröffnet um 19.30 Uhr die 58. Jahreshauptversammlung. Mangels Beschlussfähigkeit muss der Beginn auf 20.00 Uhr verschoben werden. Alexander entschuldigt sich bei allen pünktlich erschienen Mitgliedern für die Verzögerung.

20.00 Uhr Eröffnung der 58. Jahreshauptversammlung. Alexander begrüsst die anwesenden Mitglieder. Er freut sich, Ortsvorsteher Herbert Sonderegger begrüssen zu können.

Entschuldigt haben sich:

Der Bürgermeister der Stadt Feldkirch **Wilfried Berchtold**, Pfarrer **Paul Riedmann**, Ehrenobmann Hubert Nigg sowie die Mitglieder Wolfgang Presslauer (vertritt den SV bei der gleichzeitig stattfindenden Lehrwartetagung des VVS), Hermann Seyringer (ÖSV-Tagung in Salzburg), Gerald Lerch (Lehrwartetagung bei VVS), Werner Müller (Urlaub), Ingo Leierer.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach Einhaltung der statutarisch vorgesehenen Wartezeit von 30 Minuten ist die Jahreshauptversammlung beschlussfähig.

3. Protokoll der 57. Jahreshauptversammlung

Schriftführer Peter Goller verliest das Protokoll der 57. Jahreshauptversammlung vom 5. Oktober 2001.

4. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der 57. Jahreshauptversammlung wird genehmigt.

5. Berichte

5.1. Bericht des Obmanns (Alexander Zelzer)

Alexander lockert seinen Bericht über das Vereinsjahr 2001/02 mit einer Vielzahl von Dias auf, eine sehr gelungene Präsentation.

Der SV kann wieder auf ein erfolgreiches Jahr 2001/2002 zurückblicken. Organisation und Durchführung der Veranstaltungen erforderten, dass der Vorstand 9x tagte. Alexander bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern für die Unterstützung.

- Das Kinder- und Erwachsenen-Turnen in der Volksschule Tisis leiteten traditionsgemäss die Schisaison ein. Unter der fachkundigen und hervorragenden Leitung von Monika (Erwachsenen-Turnen) sowie von Anita und Ilse (Kinder-Turnen) konnten wir unsere Fitness für die bevorstehende Schisaison verbessern. Alexander bedankt sich bei den Übungsleitern für ihre Anstrengungen.
- Der erste gesellschaftliche Höhepunkt war sicherlich das hintersche Preisjassen im Tisner Pfarrsaal am 24. November. Wie immer gab es harte Kämpfe gegen hohe Stichzahlen und Säcke. Vielen Dank bei allen Spendern und den Sammlern für die grossartige Unterstützung.
- Die von Irene und Markus organisierte Nikolausfeier brachte eine romantische Fackelwanderung zum Tisner Holzplatz, Lagerfeuer und den Besuch von Nikolaus Herbert, der uns zu mehr Gehorsam ermahnte.
- Der Ski- und Snowboardkurs vom 27.-30. Dezember bildete den nächsten Höhepunkt im Vereinsjahr 2001/02. 50 teilnehmende Kinder zeigen, wie sehr der Schikurs von den Bevölkerung in Tisis geschätzt

wird. Auch das abschliessende Rennen am Bürserberg hat allen grossen Spass gemacht. Alexander bedankt sich bei Sportwart Kurt Kleindienst für die vorbildliche Organisation des Schikurses.

- Am traditionellen Zizele-Rennen in Tisis nahmen mehr als 70 Kinder teil. Alexander bedankt sich bei Familie Fussenegger für die grosszügige Unterstützung.
- Den sportlichen Höhepunkt bildete sicherlich das gute Abschneiden bei den GF Mannschaftsmeisterschaften. Mit Rang 2 bei den Herren erreichte der SV das beste Ergebnis der Vereinsgeschichte. Auch die Damen haben mit Rang 4 überzeugt. Ausserdem erreichte Gerald Lerch den 2. Rang in der Klasse AK 1. Dieses hervorragende Ergebnis wurde auch ausgiebig gefeiert.
- Bei den GF Schülermeisterschaften vertrat Patrizia Matt den SV. Vielen Dank an Patrizia für ihr Engagement.
- Vereins- und Grümpelmeisterschaft fanden am 10. März in Gargellen statt. Andrea Müller konnte ihren Titel erfolgreich verteidigen. Vereinsmeister wurde Martin Buttazoni. Die Familienwertung gewann Familie Ilg vor Familie Matt. Sieger der Grümpelmeisterschaft wurden die Altherren Team II des SC Tisis.
- Den Höhepunkt aus gesellschaftlicher Sicht bildete wie immer der Maskenball im Tisner Pfarrsaal. Trotz des tollen Programms und ausgelassener Stimmung war der Ball nicht ganz ausverkauft. Verantwortlich dafür waren in erster Linie Terminüberschneidungen (Tostner Dorfball). Alexander bedankt sich bei Werner Müller und seinem Ball-Team für die hervorragende Organisation des Balls.
- Mit dem Schitag am 7. April in Ischgl klang die Schisaison 2001/02 aus.
- Auch im Sommer ist der SV Tisis aktiv. Bei der Dorfolympiade stand das Mitmachen im Vordergrund. Viel Spass hat es auf jeden Fall gemacht. Der SV belegte den ausgezeichneten 7. Rang. Die von Markus organisierte Herbstwanderung auf die Hohe Kugel bei strahlendem Herbstwetter stiess leider nicht auf die erhoffte Resonanz.
- Dank gebührt auch dem Hüttenteam. Es ist gelungen, die Hütte zu einem beliebten Treffpunkt zu machen. Auch die Bergmesse war bei sehr schönem Wetter ein Erfolg. Alexander bedankt sich beim Hüttenteam und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ohne deren Engagement dieser Erfolg nicht möglich gewesen wäre.
- Der SV hat auch neue Schianzüge bestellt. Alexander stellt die Muster vor und bedankt sich bei Herbert Sonderegger, Mats Persson und Kurt Müller für das Sponsoring der Schianzüge und überreicht ihnen einen Gutschein für Einfahr- oder Schitag des SV als kleines Danke-Schön.
- Die Home-Page wird von Jürgen Zelzer vorbildlich geführt. Sie bietet neben Informationen über den Verein auch interessante Links zu Wetter-, Schnee- und Materialinformationen. Vielen Dank an Jürgen für seinen Einsatz.

5.2. Bericht des Kassiers (Brigitte Beer)

Brigitte begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder und stellt sich kurz vor. Die Saison 2001/02 war auch aus finanzieller Sicht ein sehr gutes Jahr.

5.2.1. Alpinkasse

Grösste Einnahmenpositionen:

Mitgliedsbeiträge	EUR 2 748.99
Förderungen	EUR 2 591.59
Sponsorgelder	EUR 1 976.07
Haussammlung	EUR 1 227.61
Ball	EUR 927.94
Habenzinsen	EUR 352.88
Spenden	EUR 305.34
Preisjassen	EUR 268.09
Schikurs	EUR 74.10

Brigitte bedankt sich bei allen Unterstützern des Schivereins. Sie dankt auch Herbert Lins von der RAIKA Feldkirch für den Sponsorbetrag von EUR 110.-- (Plakatwerbung). Brigitte bedankt sich bei Filialleiter Issa Zacharia von der Sparkasse Feldkirch für den jährlichen Unterstützungsbeitrag von EUR 145.34 und den Sponsorbetrag für die Schianzüge in Höhe von EUR 108.66.

Grösste Ausgabenpositionen:

Versicherungen	EUR 801.86
ÖSV-Beiträge	EUR 714.80
Nachwuchs-Training	EUR 690.82
JHV	EUR 680.19
Turnen	EUR 450.08
GF MM	EUR 313.20

VM + Grümpelrennen	EUR	304.17
Schitag Ischgl	EUR	293.16
Homepage	EUR	236.63

Der Einnahmenüberschuss der Alpinkasse betrug im Vereinsjahr 2001/02 EUR 3 979.33.

5.2.2. Hüttenkasse

Grösste Einnahmenpositionen Schihütte

Getränkeverkauf	EUR	4 067.49
Bergmesse	EUR	869.19
Übernachtungen	EUR	742.34
Trinkgeld/Spenden	EUR	498.36
Aggregatverkauf (alt)	EUR	200.00
Habenzinsen	EUR	153.27

Grösste Ausgabenpositionen:

Statiker	EUR	2 180.18
Generator u. Batterien	EUR	2 129.28
Kleinmaterial	EUR	685.73
Türschlösser	EUR	326.01
Installationsmaterial	EUR	208.07
Sonnensegel	EUR	129.95

Die Hüttenkasse wies per 7. Oktober 2002 einen Ausgabenüberschuss von EUR 136.92 aus. Brigitte verweist allerdings darauf, dass noch die Abrechnung einiger Hüttendienste aussteht.

Das Vermögen des Schivereins:

Alpinbereich:	EUR	12 864.36
Schihütte	EUR	6 724.94
Gesamtvermögen per 7.10.	EUR	19 589.30

Abschliessend bedankt sich Brigitte bei allen Förderern des Schivereins und bei den Vorstandsmitgliedern, die sie zu jeder Tages- und Nachtzeit anrufen kann und immer Gehör findet. Sie bedankt sich besonders bei Rinderer Josef, der sie bei der Übergabe der Hüttenkasse vorbildlich unterstützt hat.

5.3. Bericht der Kassaprüfer (Marlies Sonderegger)

Marlies entschuldigt Werner, der sich zurzeit auf Urlaub befindet. Marlies und Werner haben Alpin- und Hüttenkasse sorgfältig geprüft. Beide Kassen sind ordnungsgemäss geführt worden. Marlies bedankt sich bei Brigitte für die Unterstützung bei der Kassaprüfung. Die Kassaprüfer stellen den Antrag auf Entlastung des Vereinskassiers Brigitte Beer.

Der Vereinskassier wird einstimmig entlastet.

5.4. Bericht des Sportwartes (Kurt Kleindienst)

Der Start in die Saison 2001/02 erfolgte mit dem Ski- und Snowboardkurs auf dem Bürserberg. 50 Kinder haben am Schikurs teilgenommen, davon 8 Snowboarder. Kurt bedankt sich bei Markus Lins, der trotz Heimaturlaubs alle 4 Kurstage mitgeholfen hat. Dank gebührt auch Gerd Schneider vom Schiclub Feldkirch für die Mithilfe beim Schikurs. Beide haben dies unentgeltlich gemacht. Dank gilt aber auch den zwei engagierten, jungen Snowboard-Lehrerinnen Nicole und Daniela.

Neben Ski- und Snowboardkurs wurden auch Kindertrainings durchgeführt. Die Kindertrainings wurden durch einen Elternabend eingeleitet. Das Resonanz auf diesen Elternabend war allerdings sehr gering. Nur 3 Eltern haben daran teilgenommen. Nach der ersten Enttäuschung wurden insgesamt 5 Einheiten mit 4 bis 7 Kindern durchgeführt. Im Vordergrund stand dabei der Spass am Schilauflauf. Kurt bedankt sich bei Anita (hat alle Trainings mitgemacht), Wolfgang, Andrea und Christian für die tatkräftige Unterstützung.

Von der sportlichen Seite verweist Kurt auf den 7. Rang von Patrizia Matt bei der GF Schülermeisterschaft, das hervorragende Abschneiden bei der GF MM (Damen 4. Rang, Herren 2. Rang, 2. Rang von Gerald Lerch in der AK 1). Vereinsmeister wurden Andrea Müller und Martin Buttazoni.

Kurt bedankt sich abschliessend bei Obmann und Vorstand für die Unterstützung.

Vorschau auf die Saison 2002/03:

Kurt setzt zwei Schwerpunkte: Ski- und Snowboardkurs vom 26.-29. Dezember 2002; Ort noch unklar: Bürserberg oder Golm. Darüber hinaus sollen die Trainingseinheiten fortgesetzt werden. Geplant sind 8 Trainings, die Termine sind festgelegt. Kurt bittet Interessenten sich bei ihm zu melden. Die Fahrten zu den Kindertrainings will Kurt in der kommenden Saison anders organisieren. Es sollen Fahrgemeinschaften gebildet werden (stärkere Einbindung der Eltern).

5.5. Bericht des Hüttenwirts (Gernot Müller)

Hütte war seit dem 1. Mai an allen Wochenenden, zum Teil auch an Wochentagen bewirtschaftet. Alle Hüttdienste haben sehr gut funktioniert. Es hat keinerlei Reklamationen gegeben. Besonders positiv ist laut Gernot, dass die Hüttenwirte das Trinkgeld an den Schiverein weitergegeben haben. Besonderer Dank gilt Margot Koch und Hermann Nigg, die eine Käsknöpflipartie organisiert haben und die gesamten Einnahmen dem Verein überlassen haben.

Es gab knapp 200 Nächtigungen.

Zur Vereinfachung der Hüttdienste gibt es nun mehr einen Einheitsschlüssel sowie eine Geldtasche für das Wechselgeld.

Aufstellung der durchgeführten Arbeiten:

- Bei der Hüttenübernahme durch das neue Team erfolgte ein Generalputz. Das alte Geschirr wurde durch neues ersetzt.
- Entsorgung von Sondermüll (Farben etc.).
- Solarbatterien wurden entsorgt und durch zwei neue Batterien mit Hydrogel ersetzt.
- Die von der Raika-Feldkirch gesponserten Brandmelder wurden im Schlafbereich montiert. Dank an Herbert Lins von der Raika-Feldkirch für die grosszügige Unterstützung.
- Hüttenumzäunung wurde abgerissen und erneuert. Ausserdem wurden alle Bäume in Hüttennähe gefällt.
- Holzaktionen für Brennholz (Dank vor allem an Micheal Schmidle und Hans Pallaurer).
- Kontrolle der Kläranlage.
- Der neue Wassertank wurde hinter der Hütte aufgestellt. Die alten Wassertanks wurden entsorgt.
- Generalreinigung des Küchenofens und der Kachelwand.
- Ausserdem musste ein neues Stromaggregat angeschafft werden (Honda 220V). Die Fa. Klien hat dieses Stromaggregat dem SV zu einem Sonderpreis überlassen. Herzlichen Dank an dieser Stelle. Das alte Aggregat wurde verkauft.
- In der Stube wurden neue Lampen montiert. Ausserdem gibt es auf der Hütte nun neue Vorhänge, Tischdecken und Tischlaternen. Es steht nun auch ein neuer Erste Hilfe Koffer zur Verfügung.
- Entrümpelung des alten Schlaflagers.

Die Bergmesse fand bei herrlichem Sommerwetter statt. Sie wurde von der Bevölkerung in Tisis gut angenommen. Gernot bedankt sich bei allen, die mitgeholfen haben, damit die Bergmesse ein Erfolg wird. Er bedankt sich auch bei den vielen Bäckerinnen für die ausgezeichneten Kuchen, die als Dessert reissenden Absatz fanden.

Am Wochenende vom 26./27. Oktober findet der Abschluss der Hüttsaison statt. Gernot würde sich über regen Besuch der Vereinsmitglieder sehr freuen.

Vorschau: Gernot hofft, dass sich der Wasseranschluss realisieren lässt. Im Frühjahr ist wieder eine Holzaktion geplant. Rege Mithilfe ist erwünscht.

Zum Abschluss bedankt sich Gernot noch einmal bei allen Hüttenwirten, beim Vorstand und besonders bei Klaus und Wolfgang für die hervorragende Unterstützung.

5.6. Bericht des Tourenwartes (Peter Goller)

Die Tourenggruppe kann wieder auf eine recht erfolgreiche, vor allem Unfall freie Saison 2001/02 zurückblicken. Es wurden 14 Schi- und 2 Sommertouren durchgeführt.

- Der Auftakt machte wie immer die Tourenversammlung am 29. November 2001.
- Am 9. Dezember 2001 fand die erste Schitour auf den Gerenfalben in Laterns statt, ein erster Konditions- und Materialtest (12 Teilnehmer).
- Klirrende Kälte schränkte in den folgenden Wochen unseren Eifer für längere Touren ein. Am 16. Dezember 2001 entschlossen wir uns für das Chrüz in St. Antönien (8 Teilnehmer).
- Für den Schafberg in St. Antönien am 6. Januar 2002 konnten sich 14 Teilnehmer begeistern. Herrliches Wetter und doch noch einige unverspurte Hänge belohnten sie.
- Über 14 Teilnehmer konnte ich mich auch am 13. Januar 2002 bei der Tour auf den Steingässler freuen.
- Ein Warmwettereinbruch im Februar erlaubte nur zwei Touren; auf die Hochrohspitze (5 Teilnehmer) und am 17. Februar auf die Schlappiner Spitze (9 Teilnehmer).
- Traumhafte Verhältnisse bescherte uns Anfang März die Schitour auf den Vergaldner Schneeberg (8 Teilnehmer).
- Höhepunkte der Schitourensaison war sicherlich das verlängerte Wochenende im Pitztal vom 16.-18. März 2002 (8 Teilnehmer). Wurmtaler Kopf, Rostizkogel und K2 waren Touren, die uns unvergessliche Erlebnisse schenkten.
- Am 1. April 2002 standen Sünser Spitze und Ragazer Blanken auf dem Programm (12 Teilnehmer).
- Das Rätschenhorn war in den vergangenen Jahren immer auf dem Tourenprogramm. Irgendwie haben wir es aber nie geschafft. Am 7. April 2002 war es allerdings soweit (11 Teilnehmer).
- Der Knödelkopf am 28. April 2002 brachte 12 Teilnehmern noch einmal eine traumhafte Firnabfahrt ins Maroital.
- Die Schitourensaison klang am 1. Mai 2002 mit der Erlisspitze aus (10 Teilnehmer).
- Die Sommerwanderung führte uns am 28. Juli 2002 bei traumhaftem Wetter auf den Saulakopf (5 Teilnehmer).
- Schon im letzten Sommer, als wir den Braunwalder Klettersteig machten, reifte der Plan einer Tour im Glärnisch-Gebiet. Am 7. und 8. September 2002 war es soweit. Mit Inner Fürberg und Vrenelisgärtli durften wir zwei abwechslungsreiche und schöne Touren erleben (7 Teilnehmer).

Zum Abschluss bedankt sich Peter für die rege Teilnahme an den diversen Touren. Besonderer Dank gilt Josef Wiederin und all jenen, die sich immer wieder für An- und Rückfahrt zur Verfügung stellen – ein Dienst, der von allen Mitfahrenden sehr geschätzt wird.

6. Wahl der Rechnungsprüfer

Als Rechnungsprüfer für die Saison 2002/03 werden Andrea Müller und Christoph Zelzer gewählt.

7. Vorschau auf die kommende Saison

Erwachsenen-Turnen am Freitag Abend; Start am 13. September, 20.15-21.15 Uhr. Nachher wird Volleyball gespielt.

Kinder-Turnen: Start am Dienstag, den 1. Oktober, 16.30-17.30 Uhr.

Haussammlung im Oktober: Sammler sind bereits unterwegs. Alexander hofft, dass sich trotzdem noch einige melden und die Haussammlung unterstützen.

Das **hintersche Preisjassen** findet am 16. November erstmals im GH Löwen in Tisis statt.

Die **Nikolausfeier** findet erstmals an einem Samstag Nachmittag statt (7. Dezember).

Der **Einfahrttag** wird am 14. Dezember 2002 durchgeführt. Ort: St. Anton.

Die **Kinderschi- und Snowboardkurse** findet vom 26.-29. Dezember statt.

Die **Vereinsmeisterschaft** wird seit langer Zeit wieder einmal im Januar durchgeführt (12. Januar 2003).

Die **GF Mannschaftsmeisterschaft** findet Sonntag, den 2. Februar statt. Veranstalter ist der SV Gisingen, Ort: Bürserberg.

Die **GF Schülermeisterschaft** wird am 9. Februar durchgeführt: erstmals an einem Sonntag.

Das **Zizile-Rennen** wird im Januar oder Februar durchgeführt (Termin von Schneelage in Tisis abhängig).

Der **Maskenball** wird in der kommenden Saison am 22. Februar im GH Löwen in Tisis veranstaltet.

Das **Grümpelrennen** für die Ortsvereine ist am Freitag, den 28. Februar, den Abend vor Faschingssonntag geplant.

Die Schisaion 2002/03 wird mit einem **Schitag** ausklingen; Termin 30. März 2003.

Im Sommer und Herbst zählen die **Bergmesse und die Wanderung** zu den Fixpunkten der Vereinstätigkeit.

Anmerkung: Die Termine zu den einzelnen Veranstaltungen werden noch in separaten Ausschreibungen bekannt gegeben.

8. Allfälliges

Herbert Sonderegger:

Die Herbstwanderung wurde von Markus ausgezeichnet organisiert. Leider beschränkte sich das Teilnehmerfeld auf Familie Müller sowie Silvana und Herbert Sonderegger. Es war aber trotzdem ein toller Tag.

Monika Flach macht das Schiturnen hervorragend. Es sollten mehr Mitglieder beim Turnen mitmachen. Herbert hat einen neuen Volleyball spendiert.

Essen für das alte Hüttenteam: Herbert hat drei mal mit Helmut Ernstson Kontakt aufgenommen. Leider scheint das alte Hüttenteam keine Zeit zu haben, die Einladung anzunehmen. **Kurt** erklärt zu diesem Punkt, dass er mit Josef Rinderer Kontakt aufgenommen hat. Heuer wird die Einladung nicht mehr wahrgenommen.

Bergmesse war ebenfalls hervorragend organisiert und ein tolles Erlebnis.

Herbert bedankt sich bei Brigitte für die ausgezeichnete Kassaführung und dem Vorstand für die geleistete Arbeit. **Herbert Sonderegger** übermittelt auch herzliche Grüsse von BM Wilfried Berchtold.

Herbert bezahlt die Kosten für die Getränke des heutigen Abends. Herzlichen Dank von allen anwesenden Vereinsmitgliedern.

Ausserdem schlägt **Herbert Sonderegger** vor, die Mitglieder persönlich zur JHV einzuladen. Vielleicht würden dann mehr kommen.

Alexander räumt die schwache Beteiligung bei Herbstwanderung und Turnen ein. Herbstwanderung soll im kommenden Jahr anders organisiert werden. Ausserdem wollte Alexander einen neuen Volleyball kaufen. Herbert Sonderegger ist ihm aber zuvor gekommen. Herzlichen Dank für die Unterstützung, mit der Herbert wieder einmal seine Verbundenheit mit dem SV Tisis unter Beweis gestellt hat.

Kurt hat eine Frage an Herbert. Die Harmoniemusik benützt Informationsstände, um die Bevölkerung über Veranstaltungen zu informieren. Wie ist dies geregelt?

Herbert Sonderegger: In Tisis gibt es eine Transparentfläche beim Zoll. Ständer kann man jederzeit aufstellen. Seiner Meinung nach muss das hintersche Preisjassen in den Medien Anzeiger, Heimat angekündigt werden.

Kurt weist noch einmal darauf hin, dass der Maskenball am 22. Februar im GH Löwen stattfindet. Er bittet um Mithilfe der Vereinsmitglieder, damit ein tolles Ballprogramm zusammengestellt werden kann. SV erhält beim Ball Eintritt und Einnahmen der Bar.

Abschliessend bedankt sich **Alexander** beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit in der abgelaufenen Saison. An den Zahlen gemessen, war der vergangene Vereinsjahr ausgezeichnet.

Um 21.25 Uhr erklärt Alexander die 58. Jahreshauptversammlung für beendet und lädt alle Anwesenden zu einem Diavortrag über die Höhepunkte des abgelaufenen Vereinsjahrs ein.

Schriftführer
Peter Goller